

Letzt 3 und 4 der Boxen / zu beginnen, so daß die Geoniten das Bonner, Regemann und Reimar Kock zunächst zur Edition gelangten. Herr Dr. Lappenberg wünscht für diese Abtheilung auf das Rektions-Gewinn von 10 fl zu Gunsten des Editors, dem fernerhin einflußlos das Editions-Gewinn von 20 fl für den Logen zu bewilligen wären. Zunächst wird mir ein Exzerpt von 500 fl gefordert.

Ueber den Fortgang der Arbeiten für die Reichstagsakten berichtet Herr Weizsäcker. Die Untersuchungen sind hier in München durch den Editor und Herrn Dr. Mergel, in Wien durch Herrn Professor Sichel, in Hannover durch den Oeffizier Dr. Guderendorf, in Berlin einige Zeit durch Herrn Dr. Troysen fortgesetzt, und außerdem mehrere größere Reisen in Deutschland, in der Pfalz und in Frankreich gemacht worden. - Einige kleinere Reisen erweisen sich für die nächste Zeit geboten, wie ein vielleicht etwas längerer Ausflug nach Italien, wenn der Lebensrhythmus zur Genügnung der dortigen Oeffizier, wie zu erwarten steht, eintreffen sollte. Das Klima, soviel für den ersten Land liegt nahezu vollständig vor, so daß der Winter im Winter beginnen kann und wesentlich zur nächsten Planungsperiode benötigt sein wird. Der diesjährige Herbst des Herrn Weizsäcker wird mit dem vorjähri- gen in der Harzreise verbunden werden. Ein Exzerpt von 3800 fl wurde beantragt. Da die Ernennung des Herrn Weizsäcker zum ordentlichen Professor der Geschichte in Erlangen in Aussicht steht, ist aber nach dem Willen seiner Majestät das Königl. die Fortführung der Arbeiten für die Reichstagsakten vorbehalten soll, kann sein ferneres Verhältniß zu Herrn v. Sybel und der Kommission zur Herausgabe, in dessen Person ab bei der Abreisezeit des Herrn v. Sybel und dem Mangel eines festen Maßstabes für die unmittelbare Thätigkeit, die Herr Dr. Weizsäcker den Reichstagsakten in der Folge wird zuwenden können, nicht möglich schon jetzt binden, da die Pläne zu fassen, und werden solche auf die nächste Planungsperiode verschieben. Bis zum Tage seiner Abreise wird Herr Weizsäcker sein bisheriges Geschäft be- zugsam und für seine weitere Thätigkeit im Reichstagsjahr